## Neuer Chef der Jäger

Nach 16 Jahren gab Franz Burner das Amt des Bezirksjägermeisters ab. Josef Rathgeb folgt ihm nach.

BAD LEONFELDEN. Der Ober-Bürgermeister neukirchner und Landtagsabgeordnete Josef Rathgeb war bis dato Stellvertreter. Beim Bezirksjägertag samt Hegeschau in der Sporthalle Bad Leonfelden wurde er von den 500 anwesenden Jägern zu 100 Prozent zum Nachfolger gewählt. Rathgeb: "Herzlicher Weidmannsdank an Franz für seine Dienste." Burner wurde an seinem Geburtstag zum Ehren-Bezirksjägermeister ernannt und gemeinsam mit seiner Frau Vroni mit einem "Ehren-Bankerl" beschenkt.

Günther Kitzmüller bleibt weiterhin Stellvertreter. Zweiter Stellvertreter ist Norbert Burgstaller aus Steyregg, der auch Bezirksdelegierter ist. Neu unterstützt wird das Führungsgremium durch Naturschutzbund-Bezirksobmann und Bezirks-Polizeikommandant Oberst Erwin Pilgerstorfer.

Die Aufgaben des Bezirksjägermeisters sind vielfältig. Er ist nicht nur Ansprechpartner für die 1.200 Jäger im Bezirk, sondern er nimmt an den Jagdleitersitzungen teil und vertritt den Bezirk nach außen. Der Jägermeister ist z. B. für die Jägerund Jagdhundeausbildungen, Wildbret- und Wildzerlegungskurse, Wildplaketten, Jagdhornbläser, Ehrungen, etc. zuständig. Urfahr-Umgebung zählt bei den Abschussplänen seit Jahren zu den Vorzeigebezirken. Mit 5.320 erlegten Rehen, 1.370 Stück Niederwild (Hasen, Fasane, Enten, Wildtauben) wurden die behördlichen Vorgaben zu 100 Prozent erfüllt. Weiters wurden



Bezirksjägermeister Josef Rathgeb (vo. 3. v. l.) folgt Franz Burner (vo. 5. v. l.) nach. Neben Burner: Landesjägermeister Sepp Brandmayr. Foto: Bezirksjäger

neun Stück Rotwild und sieben Stück Damwild sowie 128 Wildschweine erlegt. Das ist ein wichtiger Beitrag zur Wald-Wild-Balance. Die Raubwildstrecke erhöhte sich auf 1.600 Stück. Würdevolle Ehrungen für bis zu 70 Jahre jagdliche Treue und besondere Leistungen rundeten die Veranstaltung ab. Musikalisch umrahmt wurde

der Bezirksjägertag durch die

Bezirks-Jagdhornbläsergruppe Grenzland unter Bezirksobmann Gustl Wolfsegger, Landes-Viertelobmann Walter Landl und Hornmeister Norbert Burgstaller. Als Premiere wurde der von Landeshornmeister Franz Kastenhuber komponierte "Urfahraner Jägermarsch" erstmals dargebracht und dieser würdige Abschluss mit stehendem Beifall bedankt.



Stromverbrauch: 17,1 - 21,6 kWh/100 km. CO<sub>2</sub>-Emission: 0 g/km. Symbolfoto. Stand 05/2022.

PUTOHPUS PUCHS PREISTROT 4240 Freistadt Linzerstraße 40 Telefon +43 7942 72539 www.autohaus-fuchs.at

AUTOHAUS BAD LEONFELDEN 4190 Bad Leonfelden Gerastraße 1 Telefon +43 7213 8383 www.autohaus-badleonfelden.at

